



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksversammlung Harburg

<b>Antrag</b> AfD-Fraktion	Drucksachen-Nr.: <b>20-0789</b> Datum: 08.06.2015
-------------------------------	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum

### **Antrag AfD betr. Optimierung des Online-Wegewartes**

#### **Sachverhalt:**

In Harburg gibt es das Instrument des „Online-Wegewartes“, das den Bürgern die Möglichkeit gibt, Schäden und Mängel an Wegen und Straßen zu melden.

Wie aus einer Antwort des Bezirkes auf die Kleine Anfrage der AfD mit der Drs.20-0685 hervorgeht, werden Daten über Art und Umfang gemeldeter Schäden, Beurteilung der gemeldeten Sachverhalte und Abarbeitungszeiten nicht auswertbar erfasst. Ebenso wenig erhält der meldende Bürger eine Abschlussmeldung.

#### **Petition/Beschluss:**

Die zuständigen Stellen werden aufgefordert, eine Optimierung des „Online-Wegewartes“ zu prüfen. Hierbei sollen insbesondere

- alle Meldungen
- die Ergebnisse der Überprüfungen aller Meldungen
- die Abschlussmeldungen nach erfolgter Bearbeitung und somit die Bearbeitungsdauer systematisch und auswertbar erfasst werden. Dies ist für die Erarbeitung von Kennzahlen unabdingbar. Ferner soll die meldende Person eine Abschlussmitteilung über ihre Meldung erhalten.

Antrag Ulf Bischoff und AfD-Fraktion

---

**FREIE UND HANSESTADT HAMBURG**  
**Bezirksamt Harburg**

21. Juli 2015

Das Bezirksamt Harburg nimmt zu dem Antrag der AfD-Fraktion (Drs. 20-0789) wie folgt Stellung:

Ab Sommer 2015 gibt es für ganz Hamburg einheitlich den Meldemichel, der den Online-Wegewart ablöst. Mit der Einrichtung des Meldemichel wird auch eine statistische Auswertung der Meldungen und die Beantwortung an den Meldenden gewährleistet. Eine Optimierung des Online-Wegewartes wird daher als nicht mehr zielführend erachtet.

gez. i. V. Trispel